

# Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik der TU Darmstadt

19. Dezember 2023

<b>Beginn</b>	17:00 Uhr
<b>Ende</b>	18:44 Uhr
<b>Anwesende</b>	Gonne, Min, Gabriel, Betram, Tibela, Manjeet, Johannes, Dennis
<b>Redeleitung</b>	Gonne, Dennis
<b>Protokoll</b>	Johannes
<b>FSR</b>	<i>Anwesend:</i> Johannes, Gonne <i>Abwesend:</i> Nika, Daniel S., Camilla

## Termine

Dezember	21.		<b>Knobelstraße</b>
	21.	11:00	<b>FaSer-Vortreffen</b>
Januar	3. – 5.		<b>Fachschaftsseminar</b>
	7.	16:00	<b>Skatturnier</b>
	12.	18:00	<b>KoMa-Nachtreffen</b>
	15.	17:15	<b>Vereinsmitgliederversammlung</b>
	24.	18:30	<b>FSK</b>
	29.	9:45	<b>Besuch des Kanzlers im Fachschaftsraum</b>
Februar	8.	18:30	<b>Mathemusikabend (MMA)</b>
	9.		<b>LaMa (Lange Nacht der Mathematik)</b>
April	24.		<b>Girls' Day</b>
Juni	14. – 16.		<b>Seminar der üblichen Verdächtigen (SÜV)</b>

## Schriftliche Kunde

- 📧 Die FS Informatik möchte zusammen mit der Füsik, der CogSci und uns einen entspannten Spieleabend unter aktiven Fachschaftler\*innen veranstalten und hat dazu eine Terminumfrage erstellt. Den Link findet ihr auf [FS].
- 📧 Morgen trägt Prof. Yann Dissler im Kolloquium über eine mathematische Perspektive auf ChatGPT vor (17:15 Uhr, Uhrturmhörssaal).
- 📧 Wir haben Werbung für die Master Messe an der Goethe Uni in Frankfurt bekommen. Diese liegt in der Vergangenheit und deswegen auch die Werbung im Müll.

## Arbeitsaufträge

**Lebensmittel** (Jantien; ?)

**Schrank besorgen** (Marc; auf Weiteres)

**Mailinglisten** (Johannes; nach OWO)

**Held\*innen-Plakat** (Patrick; ?)

**Klopapier** (Min; 23.01)

**Handzeichen-Plakat und Sitzungsplakat drucken** (Camilla; 07.11.)

**Partyinteresse auskundschaften** (Manni; 23.01.)

**FSK-Finanztag dokumentieren** (Johannes; 23.01.)

## TOP 1: Studentischer Hilfskräftraterat

An der TU wird ein Hilfskräftraterat für SHK gewählt werden. Die Wahl wird vom 27.2. bis zum 4.3.2023 online stattfinden. Das Personalbüro wird alle angestellten SHK über die Wahl informieren.

Man kann wählen, sofern man „am Wahltag“ als SHK angestellt ist und sich wählen lassen, sofern man zum Zeitpunkt der Erstellung des Wahlvorschlags als SHK angestellt ist. Informationen zur Kandidatur findet man bestimmt auf einer zentralen Webseite.

## TOP 2: FBR-Bericht

Am Freitag war FBR. Er war gut und es gab wertvolle Memes.

### **Mitteilungen des Dekans**

Die Promotionsordnung wurde novelliert. Dabei wurde etwas zu Forschungsdatenmanagement und guter wissenschaftlicher Praxis angepasst und es wurde vereinfacht, einzelne Prüfer\*innen online zuzulassen.

An den Tenure-Track-Verfahren wurde auch etwas umgestellt, insbesondere wurden die beratenden Sitze der Fachbereiche im entsprechenden zentralen Gremium gestrichen.

Der Rohbau des neuen Mathebaus ist fertig. Demnächst wird es ein Treffen geben, in dem AGen auf Stockwerke verteilt werden.

Die Gleichstellungsbeauftragten unseres Fachbereichs werden bald ein neues Gleichstellungskonzept erarbeiten und auch wir dürfen daran voraussichtlich mitwirken. Außerdem ist der Frauenanteil unter den abgeschlossenen Promotionen gesunken und es ist unklar, warum. Am 22.1. gibt es einen Filmeabend.

### **Mitteilungen des Studiendekans**

Unsere Masteranmeldezahlen sind signifikant gestiegen.

Es gab eine Umfrage unter Masterabsolvent\*innen. Dabei ist insgesamt leicht weniger Zufriedenheit zu erkennen, die Berufszufriedenheit ist hingegen gestiegen.

Die Studierenden im Master of Education müssen nun nicht mehr von Mathe-Dozenten mitbetreut werden, wenn sie ihre Abschlussarbeit außerhalb der Mathematik schreiben.

Uns wurde für die Ausrichtung der 89. KoMa gedankt.

### **Beschlüsse zu Studium & Lehre**

Wir haben eine Studienordnung für das Ergänzungsstudium Lehramt verabschiedet, sodass man im Lehramt nun auch Mathe als drittes Fach zusätzlich studieren kann.

Wir haben zugestimmt, dass unser Fachbereich mit dem im Studienausschuss besprochenen Modell (vgl. Protokoll unserer Fachschaftssitzung vom 21.11.) am Joint Bachelor mit dem FB2 teilnimmt.

Der Fachbereichsrat hat beschlossen, dass wir Datenkompetenz wichtig finden und Studierende daher in ein paar Modulen darüber reden und üben sowie bei Abschlussarbeiten darauf hingewiesen werden, unsere Daten und Software vernünftig zu archivieren.

Wir haben unsere neue Studienordnung noch einmal geändert, bevor sie nächsten Sommer in Kraft tritt. Dabei waren nur drei formale Änderungen ohne inhaltliche Auswirkungen nötig, die Dezernat II unerlässlich schienen aber ihm vorher auch nicht aufgefallen waren.

## **Weiteres**

Es wurden einige neue Stellen für WiMis ausgeschrieben.

Herr Teurer, Frau Cramer und Frau Petters verlassen den Fachbereich in nächster Zeit und die Nachbesetzung dieser Stellen ist insgesamt noch unklar.

Wir haben wie geplant eine Berufungskommission für die nachzubesetzende W2-Professur in der Optimierung eingerichtet. Die studentischen Mitglieder in dieser sind Johannes und Nika.

## **TOP 3: FSK-Bericht**

Gestern fand unsere FSK statt.

### **Finanzverteilung**

Es soll überarbeitet werden, wie das Geld aus dem Fachschaften-Topf des AStA in Zukunft unter den Fachschaften verteilt werden soll.

Dieses neue Modell soll ab 2024 in Kraft treten. Aktuell hat der AStA noch keinen Haushalt für 2024 und startet daher mit einem vorläufigen Haushalt ins neue Jahr, der monatlich nur Ausgaben von maximal einem Zwölftel des Haushalts 2023 zulässt.

Der Vorschlag für ein neues Modell, der auf der letzten FSK vorgestellt wurde, ist vom StuPa nicht mehr gewollt. Daher soll die FSK nun ein eigenes Modell entwickeln, welches im StuPa durchgeht. Solange dieses Modell nicht steht, friert das AStA-Finanzreferat die Erhöhung des Fachschaftentopfes ein.

Es soll nun ein Arbeitskreis eingerichtet werden, der sich Gedanken über dieses neue Modell macht. Wir möchten eine Mail an [FS] schreiben und nach Menschen suchen, die für uns in diesem AK mitarbeiten. Denn wir finden das Thema wichtig, da es potentiell unsere zukünftige Finanzierung beeinflusst.

### **FSK-Mailinglisten**

Die FSK hat beschlossen, die FSK-Mailingliste in zwei Listen aufzuspalten. In Zukunft wird es eine Liste für interne Kommunikation, auf der Menschen, die in der FSK sitzen, stehen, sowie eine Liste der FSK für offizielle Mails von extern, auf der die Fachschaften stehen, geben.

## **Besuch von VP Warzecha**

Vizepräsident für Studium und Lehre Prof. Warzecha war erfreut darüber, dass im Gegensatz zu den letzten Jahren keine negativ öffentlich wirksamen Ereignisse während der OWO passiert seien.

Er hat außerdem gesagt, dass die Erstsemesterbegrüßung gut besucht gewesen sei und für nächstes Jahr der Termin am OWO-Mittwoch schon feststehe.

Warzecha wünscht sich eine bessere Beschwerdekultur an der Uni, wo diskriminierende und verletzende Ereignisse direkt gemeldet werden. Es habe Vorfälle gegeben, die erst durch die anonyme Studierendenbefragung zu Tage getreten seien, man aber mit den konkreten Personen hätte klären müssen. Die FSK hat ein paar Verbesserungsvorschläge für die Feedbackkultur gemacht, und Warzecha sei offen für weitere.

## **FSK-Geschäftsordnung**

Die FSK will sich eine Geschäftsordnung geben. Dazu hat sie Gabriel, den AStA-Finanzreferenten, beauftragt, einen Vorschlag zu erstellen. Wer Anregungen und Vorschläge hat oder mitarbeiten möchte, soll diese an [fachschaften@asta.tu-darmstadt.de](mailto:fachschaften@asta.tu-darmstadt.de) schreiben.

## **TOP 4: Besuch des Kanzlers**

Am 29.1. kommt der neue Kanzler, Herr Lommel, den Fachbereich besuchen. Wir wurden von Herrn Pfetsch gefragt, ob wir mit dem Kanzler sprechen möchten, er hat dafür ein Zeitfenster von 9:45 bis 10:05 Uhr im Fachschaftsraum vorgeschlagen.

Wir möchten die Gelegenheit gerne nutzen und halten 20 Minuten für ausreichend. Was wir mit dem Kanzler bereden möchten, klären wir auf einer zukünftigen Sitzung genauer. Man könnte ihm einen Überblick über unser Fachschaftsarbeit am Fachbereich geben und ggf. auch kurz aktuelle Unzufriedenheiten oder Probleme (z. B. SHK, Raumbuchung zentraler Räume) ansprechen.

## **TOP 5: WeiFei**

Unsere Weihnachtsfeier war schön.

Wir hatten Probleme mit einer anwesenden Person, die sich auch nach expliziter Bitte schwer getan hat, die Veranstaltung zu verlassen. Wir denken darüber nach, welche Handlungsoptionen wir in Zukunft bei ungebetenen Gästen auf unseren Veranstaltungen haben. Sollten sich diese Probleme fortsetzen, könnten wir auch über ein offizielles Hausverbot nachdenken.

Gegebenenfalls reden wir dort kurz vor unserer nächsten Veranstaltung noch einmal drüber.